© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

sei das Werk, das den Namen eines deutschen Hauskräuterbuches verdient, bestens empfohlen. Dr. H. Paul.

Die Zugspitze. Geschichtlich-touristisch-naturwissenschaftlicher Führer (mit 70 Abbildungen) von Dr. Josef Doposcheg. Druck und Verlag Buchdruckerei A. Adam, Garmisch.

Ein Führer, wie er besser und zweckmäßiger nicht gedacht werden kann! Die Veranlassung dazu gab der 100. Jahrestag der Erstersteigung der Zugspitze und zugleich der Wunsch den allmählich entstandenen Massenverkehr auf diesen höchsten deutschen Berg in edlere Bahnen zu lenken, indem Verfasser auf die naturwissenschaftliche Beobachtung, die sich an eine Besteigung knüpfen läßt, nachdrücklich hinzuweisen sich bemüht. Abgesehen von der geologischen Betrachtung ist auch besonders auf die Flora des Gebietes aufmerksam gemacht; dabei ist das Wesentliche geschickt hervorgehoben worden, die Seltenheiten sind anerkennenswerter Weise aus Gründen des Pflanzenschutzes verschwiegen worden, soll doch der Führer in erster Linie dem nichtkundigen Touristen dienen.

Außer einem allgemeinen Kapitel über die Alpenflora, das insbesondere die ökologischen Verhältnisse behandelt, sind jedesmal bei der Schilderung der einzelnen Zuwege und Anstiegslinien die speziellen Pflanzengemeinschaften besprochen, und zwar vom Talboden bis auf die Höhen, so daß jeder aufmerksame und für die Natur empfängliche Wanderer ein anschauliches Bild des Wechsels der ihm unterwegs begegnenden Pflanzenwelt erhält.

Jn Darstellung wie Ausstattung gleich vorzüglich — besonders die Bilder sind wohlgelungen — möge das Büchlein warm empfohlen sein als ein Mittel zur Vertiefung und Verinnerlichung des touristischen Verkehrs in unseren Bergen. Dr. H. Paul.

III. Vereinsnachrichten.

Änderungen im Mitgliederstande.

Zugang:

Bertsch Karl, Reallehrer, Ravensburg, Bachstr. 17 — Württemberg. — Connolly C. T., Universität St. Francis Xavier in Antigonish-Nova Scotia (Kanada). — Forkel, Lehrer, Niederfüllbach, Coburg. — Frey August, Apotheker, Frankenthal (Nürnbergerstr. 2) — Rheinpfalz. — Hauschke Dr. Gottfried, Chemiker, Ludwigshafen (4. Gartenweg Nr. 6) — Rheinpfalz. — Herzog Fritz, Studienrat, Kaiserslautern (Blücherstr. 26) — Rheinpfalz. — Hiller Klaus, Volksschullehrer, Gotzing (Post Thalham, Oberbayern) — XVII b. — Höpfner Georg, Lehrer, Hof a. S. (Bahnhofstr. 28) — V. — Markthaler Franz, Hauptlehrer, Gempfing i. Schwaben (Post Bayerdilling) — XVI a. — Moser Karl, Apotheker, Landau — Rheinpfalz. — Peinkofer K., Lehrer, Roding — XIII. — Pettenkofer Nikolaus, Pfarrer, Grammelkam (Post Landshut) — XVII a. — Schmidt Andreas, Forstamtmann, Wachenheim/H. — Rheinpfalz. — Schmitt August, Lehrer, Ballinghausen (Post Stadtlauringen, Unterfranken) — III b. — Schumann Ernst, Bad Tölz (Benediktbeuererstr. 8) — XVII c. — Schuster Ed., stud. rer. nat., Planegg b. München (Münchenerstr. 3/I) — XVI c. — Siegel A., Hauptlehrer, Großheirath (Post Rossach) — Coburg. — Vietinghoff Arnold, Freiherr von, Stud. der Forstwissenschaft, München (Nymphenburgerstr. 47) — XVI c (Heimatadresse: Neschwitz i. Sa.) — Wagner Andreas, Volksschullehrer, Ohlangen (Post Thalmässing, Mittelfranken) — VIII c. — Wilde Julius, Hauptlehrer, Neustadt a/H. — Rheinpfalz. — Wölfle Johann, Regierungsrat, Berlin N.-W. (Krefelderstr. 19). — Wolff Karl, Apotheker, Frankenthal — Rheinpfalz. — Wolziffer Ernst, stud. pharm., Neustadt a/H. — Rheinpfalz.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Abgang:

Eder Dr. Robert, Studienrat, Wasserburg a. J. — Eichinger Dr. Alfons, ehemals Hilfsarbeiter am Kaiserl. Biolog. Jnstitut in Amani (Deutsch-Ostafrika), nun unbek. Aufenthalts (§ 10 d. S.). — Jmkeller Dr. Hans, Professor, München. — Lahm Dr. Karl pr. Arzt, Aufenthalt unbekannt (§ 10). — Obermayr Joseph, Unterarzt, Aufenthalt unbekannt (§ 10). — Präparandenschule in Cham. — Präparandenschule in Neustadt a. S. — Schinabeck Joseph, Landesökonomierat, Solln b/München. — Schwaiger Ludwig, Postamtsdirektor a. D., München. — Snell Dr. Karl, Botaniker, Berlin (§ 10). — Weigert Joseph, Regierungsrat, München.

Bemerkung: Titel- und Adreßänderungen finden im Mitgliederverzeichnis des nächsten Berichtes Berücksichtigung. Diesbezügliche Anträge an den I. Schriftführer M. Schinnerl, München, Aberlestr. 6/III.

Obmänner.

Jn dankenswerter Weise haben folgende Mitglieder der Gesellschaft die erledigten Obmannstellen übernommen.

Bezirk III a: Dr. August Steier, Studienprofessor in Würzburg (Sartoriusstr. 1/II.)
Bezirk VIII b: Michael Lederer, Oberstudienrat und Professor a. D. in Amberg.
Bezirk Coburg: A. Siegel, Hauptlehrer in Großheirath (Post Rossach).

Verschiedene wiederholt gestellte Anfragen über die **Aufgaben der Obmänner** veranlassen uns aus Mitteilung Nr. 15, Band I (1. Mai 1900), S. 120, Folgendes zu wiederholen: Jm allgemeinen obliegt den Obmännern gemäß § 18 der Satzungen die Vermittlung des Verkehrs unter den Mitgliedern des Bezirks und mit der Vorstandschaft der Gesellschaft. — Jm einzelnen möchten wir als Aufgabe der Obmänner bezeichnen:

1. Die Entgegennahme von Anträgen der Mitglieder an die Vorstandschaft, bzw. an die Mitgliederversammlung und Übermittlung derselben an die Vorstandschaft, nötigenfalls nach Einvernahme der übrigen Mitglieder des Bezirks;
2. Abhaltung von Versammlungen der Mitglieder des Bezirks zur Beratung von Vereinsangelegenheiten;
3. Veranstaltung von gemeinschaftlichen Exkursionen;
4. Mitteilungen von Veränderungen des Wohnorts, des Standes usw. der Mitglieder an die Vorstandschaft;
5. Sammlung von Angaben der Mitglieder des Bezirks über neue Fundorte, phänologische, biologische und pflanzengeographische Beobachtungen und Übermittelung derselben an die Vorstandschaft;
6. Anwerbung neuer Mitglieder der Gesellschaft.

Wir bitten nun unsere Herrn Obmänner im Jnteresse der Förderung unseres Vereinszweckes nach diesen Richtungen tätig zu sein.

Zur gefl. Beachtung: Die mit der Zahlung des Beitrages noch im Rückstande befindlichen Mitglieder und Abonnenten werden gebeten, diesen baldigst an den Kassier der Gesellschaft Sparkassendirektor C. J. Mayer, München, Preysingstr. 42/I einzusenden. Der Beitrag stellt sich einschließlich des Teuerungszuschlages auf:

M. 14.— für in München wohnende Mitglieder,
M. 12.— für außerhalb Münchens wohnende Mitglieder und die Abonnenten,
M. 10.— für Studierende.

Um für die **reichhaltigen Sammlungen** und die **Bibliothek** die so notwendigen geeigneten Räume beschaffen zu können, wurde im Jahre 1916 ein besonderer **Fonds** ins Leben gerufen, der trotz mancher dankenswerten Spende der Mitglieder noch recht bescheiden ist. Es wird um weitere freiwillige Gaben für diesen Zweck höflichst gebeten.

Wichtig! Betrifft Bibliothek und Veröffentlichungen.

Die Bibliothek, Adelgundenstr. 26/II ist Mittwoch von ½4—½5 Uhr geöffnet. Vollständige Exemplare unserer Gesellschaftsschriften sind nicht mehr vor-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

handen. Wegen Bezuges und Preises (die alten Preise sind ungültig) wolle man sich an den Bibliothekar A d. T o e p f f e r , Gentzstr. 1, München wenden.

Der B a n d XVII d e r B e r i c h t e unserer Gesellschaft kann leider nicht, wie beabsichtigt, Anfang Juli sondern erst im Oktober erscheinen, weil er eine Arbeit von Professor Dr. Roß über neuere Gallenbeobachtungen in Bayern, die auf Kosten der Akademie der Wissenschaften gedruckt wird, aufnehmen soll. Diese konnte erst in Angriff genommen werden, nachdem die Mittel dafür bewilligt waren, und infolgedessen bisher nicht fertiggestellt werden. Der Bericht wird jedoch dadurch um so reichhaltiger.

Mit dieser Nummer beginnt der 4. Band der „Mitteilungen". Jnhaltsverzeichnis des 3. Bandes wird der nächsten Nummer der Mitteilungen beigegeben werden.

Die **Versammlungen** in München finden jeden Mittwoch Abend 8 Uhr im **Restaurant Goetheburg,** Goethestr. 51, mit Ausnahme der Ferien (vom 15. Juli bis 15. September) statt. Während dieser Zeit treffen sich die Mitglieder zwanglos in den öffentlichen Gasträumen des gleichen Lokales jeden Mittwoch Abend.

Die Vorstandschaft.
München, Hedwigstr. 3/I.

Jnhalt: I. Wissenschaftliche Mitteilungen: Karl B e r t s c h, Der Einfluss der Würmvergletscherung auf die Verbreitung der Hochmoorpflanzen im deutschen Alpenvorland S. 1. — Dr. August H a y e k, Notizen zur Flora von Bayern S. 4. — K. R o n n i g e r, Notiz zu der Abhandlung von K. Harz über Gentiana lutea × pannonica S. 5. — C. A. W e b e r, Agrostis intermedia in Bayern S. 5. — Dr. Kurt H a r z, Geranium phaeum + reflexum L. = G. monacense Harz S. 7. — II. Bücherbesprechungen S. 7. — III. Vereinsnachrichten S. 8.

Für die Schriftleitung verantwortlich: Dr. H. Paul, München, Hedwigstr. 3/I.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung der heimischen Flora

Jahr/Year: 1921

Band/Volume: 4_1921

Autor(en)/Author(s): Paul H.

Artikel/Article: Vereinsnachrichten. Änderungen im Mitgliederstande. 8-10